

Geberit Mapress Pressfittings mit innovativem Mehrwert auf den ersten Blick

Ein Plus an guten Eigenschaften

Geberit Vertriebs GmbH, Langenfeld/Pfullendorf, 20. Januar 2009

Von der Masse gewöhnlicher Pressfittings heben sich Produkte von Geberit Mapress jetzt deutlich ab: 2009 bekommt der Installateur ein Hightech-Produkt in die Hand, das vom Pressindikator über die Verschlussstopfen bis zur eindeutigen Identifizierung von Dimension und Werkstoff all das verwirklicht, was im Baustellenalltag bislang vermisst wurde.

Geberit Mapress Press-Verbindungssystem – millionenfach bewährt

Presssysteme von Geberit Mapress beweisen jeden Tag millionenfach, dass Rohrverbindungen in den verschiedensten Anwendungen der Energie- und Gebäudetechnik dauerhaft dicht sind. Fachgerecht verpresst ergeben sich unlösbare Verbindungen für Leitungen aus Edelstahl, Kupfer oder C-Stahl. Sollte der Installateur einmal eine Verpressung vergessen haben, wird der unverpresste Dichtring mit einer deutlich erkennbaren Leckage auf diesen Mangel aufmerksam machen. Lässt sich an einer solchen Produktfamilie überhaupt etwas verbessern? Der Fachhandwerker wird die innovativen Modifizierungen an den Pressfittings zu schätzen wissen, die Geberit Mapress jetzt aufgrund vieler Erfahrungen aus der Praxis umgesetzt hat.

Pressindikator zeigt unverpresste Verbindungen auf einen Blick

Bereits auf den ersten Blick zeigt sich beim Pressfitting des Jahrgangs 2009, dass ein ohnehin gutes und verlässliches Produkt nochmals an Wertigkeit gewinnen kann. Bei Geberit Mapress umhüllt nun ein deutlich erkennbarer Indikator jede Presszone eines Fittings. Erst wenn Pressbacken oder -schlingen ganze Arbeit geleistet haben, lockert sich das schmale Kunststoffsiegel, sodass es sich von der Presszone leicht mit einer kleinen Handbewegung entfernen lässt. Danach wird dem Installateur signalisiert: Kein Pressindikator mehr – Verpressung ausgeführt. Das soll die obligatorische Druckprobe nicht ersetzen. Vielmehr macht jeder vorhandene Pressindikator dem Monteur beim Fortschritt seiner Installation deutlich, dass das Presswerkzeug dort noch angesetzt werden muss. Lästige Nacharbeiten oder gar Unannehmlichkeiten durch austretendes Wasser sind dadurch zu Themen der Vergangenheit geworden.

Farbe von Pressindikator und Verschlussstopfen kennzeichnet die Anwendung

Ein Pressindikator in Blau signalisiert den Werkstoff Edelstahl, die Farbe Weiß den Werkstoff Kupfer auf den ersten Blick. Der Werkstoff C-Stahl ist am roten Pressindikator zu erkennen. Alle Standardanwendungen wie z. B. Trinkwasser und Heizung sind durch einen transparenten Verschlussstopfen gekennzeichnet. An den Gas-Fittings mit ihrem vorgeschriebenen gelben Aufdruck signalisieren jetzt gelbe Verschlussstopfen den besonderen Verwendungszweck. Ein anthrazitfarbener Verschlussstopfen wird auf Pressfittings zu finden sein, die speziellen Anwendungen vorbehalten sind, beispielsweise mit rotem Dichtring für die industrielle Verwendung.

Verschlussstopfen schützen das Leitungsnetz vor Schmutz

Doch es gibt nicht nur dieses Plus an Sicherheit: Jeder Pressfitting von Geberit Mapress gewinnt auch deshalb an Wert, weil jetzt auf dem Weg bis zum Einbauort alle Pressenden mit Hygiene unterstützenden Verschlussstopfen versehen sind. Selbst wenn Fittings aus der Verpackungseinheit genommen und – typisch für den Alltag auf der Baustelle – umgefüllt und zusammen mit anderen Utensilien gelagert werden müssen, ändert sich nichts an der einwandfreien Beschaffenheit. Bis zur endgültigen Installation können die Verschlussstopfen die Presszonen wirkungsvoll abdecken und so einen unbemerkten Eintrag von Schmutz verhindern. Auch ist ein Wiederverschliessen möglich, falls Arbeiten unterbrochen werden müssen oder Abzweigungen noch nicht komplettiert werden können.

Dimension auf Pressindikator und Schutzstopfen

Jede Dimension des gesamten Sortiments (12 bis 108 mm) ist jetzt sowohl auf dem Pressindikator als auch auf dem Verschlussstopfen als Zahl abgebildet. Das vermeidet Verwechslungen. Die entfernten Verschlussstopfen und Pressindikatoren können als Wertstoff dem Recycling zugeführt werden.

Know-how statt No Name

Der Geberit Schriftzug auf dem Pressindikator macht klar, dass es sich unverwechselbar um das vertraute Markenprodukt handelt. Man bekommt offensichtlich das, was man bestellt und bezahlt hat – ein Plus an guten Eigenschaften durch Markenware von Geberit Mapress.

Auf einen Blick:

- Der Pressindikator zeigt unverpresste Verbindungen schon vor der Druckprobe an und kann nach der korrekten Verpressung mit einer kleinen Handbewegung entfernt werden
- Die Farbe des Pressindikators ermöglicht die eindeutige Identifizierung des Werkstoffs auf den ersten Blick – ein blauer Pressindikator signalisiert den Werkstoff Edelstahl, rot steht für den Werkstoff C-Stahl und weiß für Kupfer
- Standardanwendungen (wie z. B. TW und Heizung) sind durch transparente Verschlussstopfen geschützt. Gas-Fittings mit ihrem vorgeschriebenen gelben Aufdruck sind zusätzlich mit gelben Verschlussstopfen gekennzeichnet. Bei speziellen Anwendungen werden anthrazitfarbene Verschlussstopfen eingesetzt.
- Alle Mapress Pressfittings sind mit Verschlussstopfen zum Schutz vor Staub oder Schmutz versehen
- Die Dimension ist auf dem Pressindikator und auf dem Verschlussstopfen als Zahl abgebildet
- Entfernte Verschlussstopfen und Pressindikatoren können als Wertstoff dem Recycling zugeführt werden
- Der Verschlussstopfen unterstützt die Trinkwasserhygiene.

Bildunterschriften:

[120095.jpg]

Der neue Pressindikator zeigt unverpresste Verbindungen schon vor der Druckprobe an und kann nach dem Verpressen leicht abgestreift werden.

[120100.jpg]

Die Farbe des Pressindikators ermöglicht die eindeutige Identifizierung des Werkstoffs auf den ersten Blick (Blau = Edelstahl, Weiß = Kupfer, Rot = C-Stahl).

[120101.jpg]

Die Pressenden der Geberit Mapress Fittings sind mit einem Schutzstopfen versehen, der das Leitungsnetz vor Staub und Verschmutzungen schützt.

[120092.jpg]

Die Dimension ist jetzt auf dem Pressindikator und zusätzlich auf dem Schutzstopfen als Zahl aufgedruckt.

Pressekontakt:

Geberit Vertriebs GmbH
Theuerbachstraße 1
D-88630 Pfullendorf

Sylvia Fleisch
Public Relations

Telefon +49 7552 934-525
Telefax +49 7552 934-99525

Sylvia.Fleisch@geberit.com
www.geberit.de